

WU bietet Deutschunterricht für Flüchtlinge



Die WU engagiert sich im Projekt „connect.erdberg“ und bietet seit 07. September Deutschunterricht für die im Camp Erdberg untergebrachten Flüchtlinge am Campus der WU an.

Das Projekt "connect.erdberg", ins Leben gerufen vom Verein Wiener Jugendzentren und den Kinderfreunden, bietet Jugendlichen, die in der Bundesbetreuungsstelle Wien-Erdberg untergebracht sind, zusätzliche Bildungs- und Freizeitaktivitäten. Derzeit sind rund 500 Flüchtlinge in Erdberg untergebracht, rund 270 davon sind unbegleitete Minderjährige. Neben einer ungewissen Zukunft, ist es für sie sehr belastend, vor Ort kaum Möglichkeiten zu haben, ihre Tage sinnvoll zu gestalten. Hier schafft das Projekt "connect.erdberg" Abhilfe, im dessen Rahmen unter anderem „Erste Lernerfahrungen in deutscher Sprache“ geplant sind. Hier engagiert sich die WU.

WU engagiert sich seit Jahren für Flüchtlinge

Für die WU war es wichtig, in diesen schwierigen Zeiten ein Zeichen der Solidarität zu setzen. Bereits seit 2010 gibt es an der WU ‚[Lernen macht Schule](#)‘, ein Freiwilligenprogramm in Kooperation mit der Caritas Wien und der REWE Group, in dessen Rahmen sich jährlich mehr als 150 WU-Studierende als „Lernbuddys“ für rund 220 Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Bevölkerungsgruppen engagieren. Die Kinder und Jugendlichen stammen aus 16 verschiedenen Einrichtungen der Caritas Wien, u.a. drei Wohnhäuser für AsylwerberInnen, vier Wohngemeinschaften für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge sowie zahlreiche Beratungs-, Therapie- und Lernzentren, die ebenfalls Angebote für Flüchtlingsfamilien setzen. Für den Zeitraum eines Studienjahrs - oftmals auch darüber hinaus - treffen sich die Buddys (Studierende und Kinder) wöchentlich, um für die Schule zu lernen und gemeinsam Freizeit zu gestalten. Durch den Brückenschlag zwischen WU-Studierenden und Kindern aus völlig unterschiedlichen Lebenswelten wird im Rahmen von „Lernen macht Schule“ wechselseitige Horizonterweiterung und Voneinander-Lernen ermöglicht.

„Für uns als Bildungsinstitution mit dem notwendigen Know-how und entsprechender Infrastruktur war es ein logischer Schritt, nun auch Deutschunterricht im Rahmen von ‚Lernen macht Schule‘ anzubieten“, erzählt Edith Littich, Vizerektorin für Lehre. Im Zeitraum von 07. – 24. September findet daher jeweils von Montag – Donnerstag immer nachmittags am Campus WU ein Deutschkurs für 20 Flüchtlinge statt. „Das Angebot wird sehr gut angenommen. Die Jugendlichen sind höchst motiviert und voller Freude und Engagement bei der Sache“, freut sich die Vizerektorin.

Kontakt:

Mag. Cornelia Moll
Pressesprecherin
Tel: + 43-1-31336-4977
cornelia.moll@wu.ac.at